

**PAULUS  
AKADEMIE**  
STELLT  
FRAGEN  
ZUR  
ZEIT



IMPULS UND GESPRÄCH

**PSYCHIATRIE ALS BEZIEHUNGSMEDIZIN**  
*PLÄDOYER FÜR EIN GANZHEITLICHES  
MENSCHENBILD*

Freitag, 15. März 2024, 19.00 bis 20.30 Uhr  
Paulus Akademie, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich

IMPULS UND GESPRÄCH

# **PSYCHIATRIE ALS BEZIEHUNGSMEDIZIN** *PLÄDOYER FÜR EIN GANZHEITLICHES MENSCHENBILD*

Der menschliche Geist ist mehr als ein Bündel von Hirnströmen. Als Mediziner und Philosoph argumentiert Thomas Fuchs für eine Perspektive, welche über das naturwissenschaftlich Messbare hinausgeht. Das Leben in Beziehung ist für den Menschen identitätsstiftend, ja das Gehirn selbst ist ein Beziehungsorgan. Für Fuchs birgt ein solches Menschenbild auch weiterführende Gesichtspunkte für die psychiatrische Arbeit, etwa bei depressiven Gemütsstörungen.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Pfarrei St. Josef Zürich und dem jenseits. Mit freundlicher Unterstützung von Katholisch Stadt Zürich.

## **Gast**

Thomas Fuchs, Karl Jaspers–Professor an der Universität Heidelberg und Träger des Erich-Fromm-Preises 2023 für die Verteidigung humanistischen Denkens.

## **Leitung und Moderation**

Sebastian Muders, Paulus Akademie

Gian Rudin, Pfarrei St. Josef Zürich

Stefan Gottfried, jenseits IM VIADUKT

## **Unkostenbeitrag (inkl. Umtrunk)**

CHF 30 / CHF 20\*

\* ermässigtter Preis für Mitglieder Gönnerverein Paulus Akademie, mit AHV/IV-, KulturLegi- oder Studierenden-Ausweis

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis **11. März 2024**.